

**Transferinstrumente zur Verwertung von
„Waste-Technologies“
aus wissenschaftlichen Großprojekten**

Dr. Martina Bauer & Dr. Petra Scheidner

9. Transferwerkstatt

14.-15. November 2019, Bonn

■ Bestehende Anlage:

GSI (Gründung 1969)



■ Zukünftige Anlage:

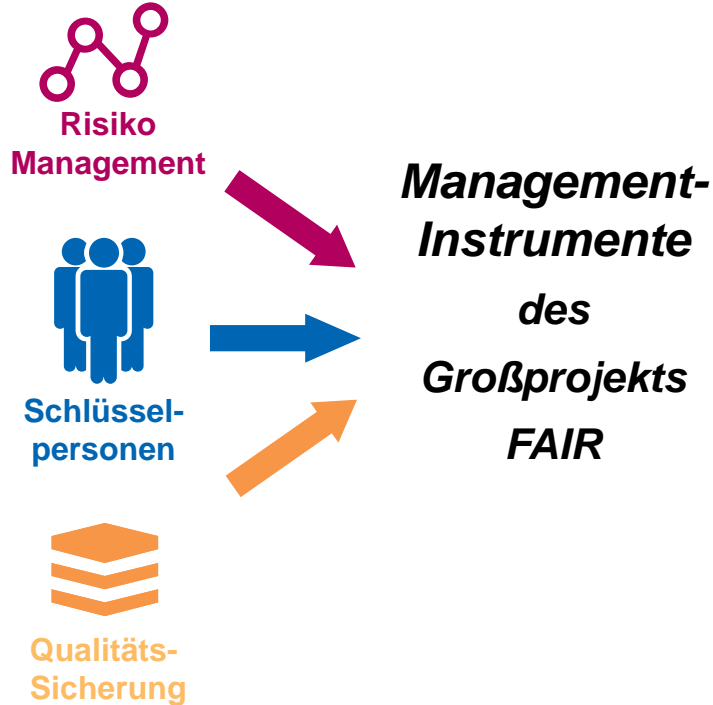
FAIR (Gründung 2010)



- Integrierte Organisation: FAIR und GSI unter einer Geschäftsführung seit 2017
- Mitarbeiter/innen am Standort: ca.1500

- spezifisch, an extreme Bedingungen und Anforderungen angepasst
- meist Sonderanfertigungen für den Bereich Beschleunigerphysik
(z.B. Supraleitende Magnete, aufwendige Kryotechnik, Ultrahochvakuum...)
- sind als Projektziele im FAIR-Projektplan vorgegeben
 → **TECHNOLOGY PULL / FAIR als Innovationstreiber**
- „Unmengen“ an technologischen Entwicklungen bis 2025

- Wie finden wir die für den Transfer interessante Ideen / Technologien im Großprojekt FAIR?
- Wie können wir diese Ideen / Technologien für weitere Applikationen / neue Märkte nutzbar machen?
- Wie können wir zielgerichtet interessante „Ideen mit Mehrwert“
sog. **WASTE TECHNOLOGIES** aus dem Großprojekt FAIR selektieren und erfolgreich verwerten?



Risikoreporting:

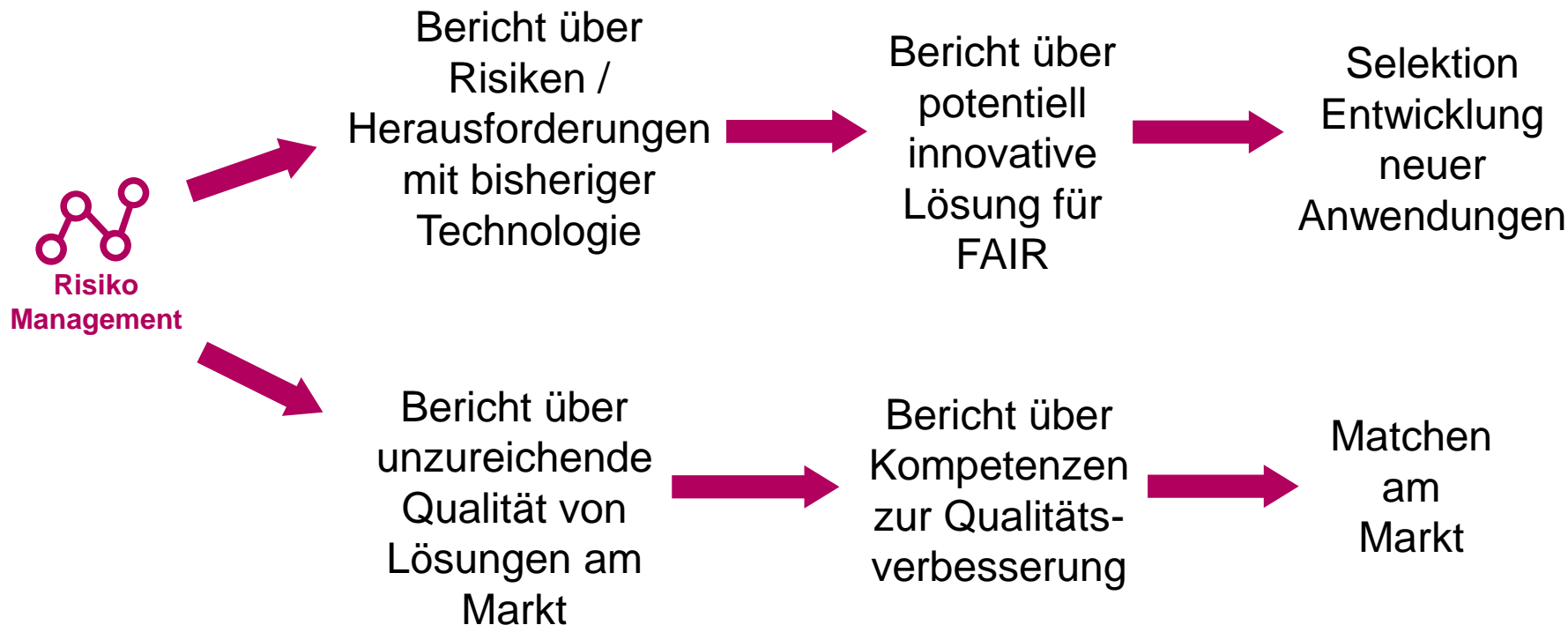
Technische Risiken und deren Lösungen

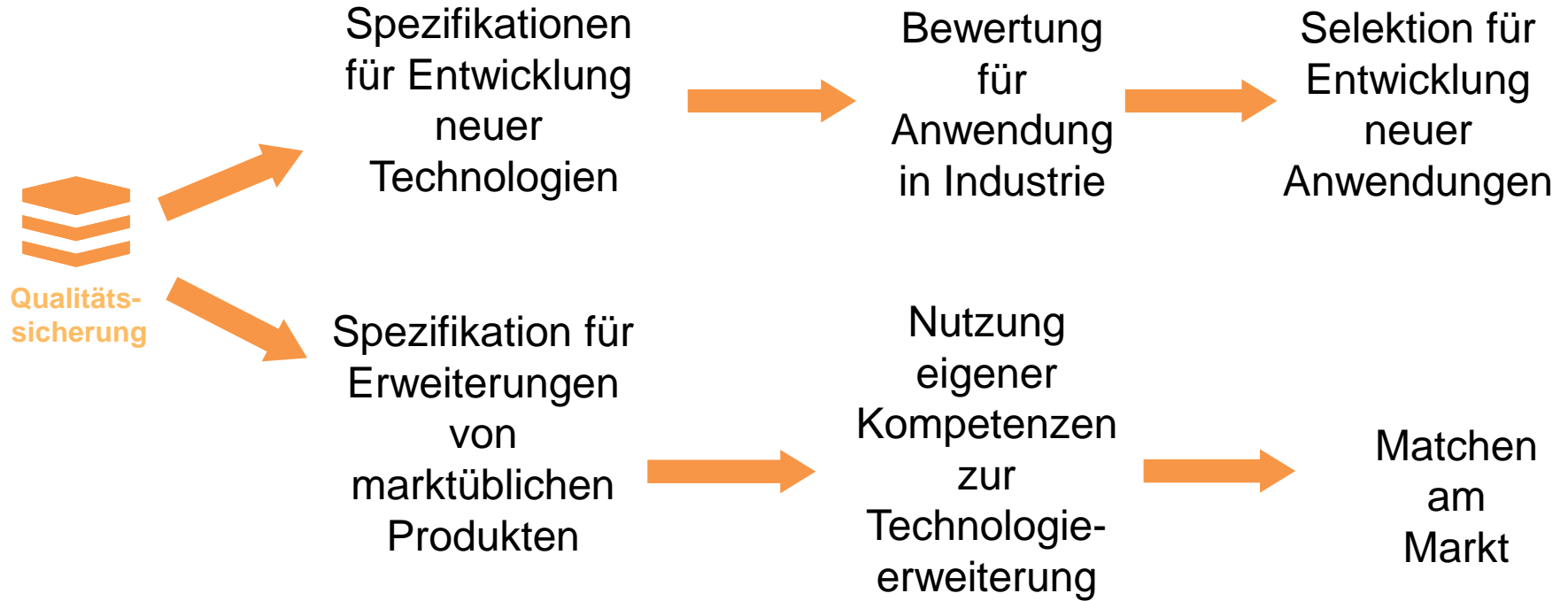
Schlüsselpersonen des FAIR Projekts:

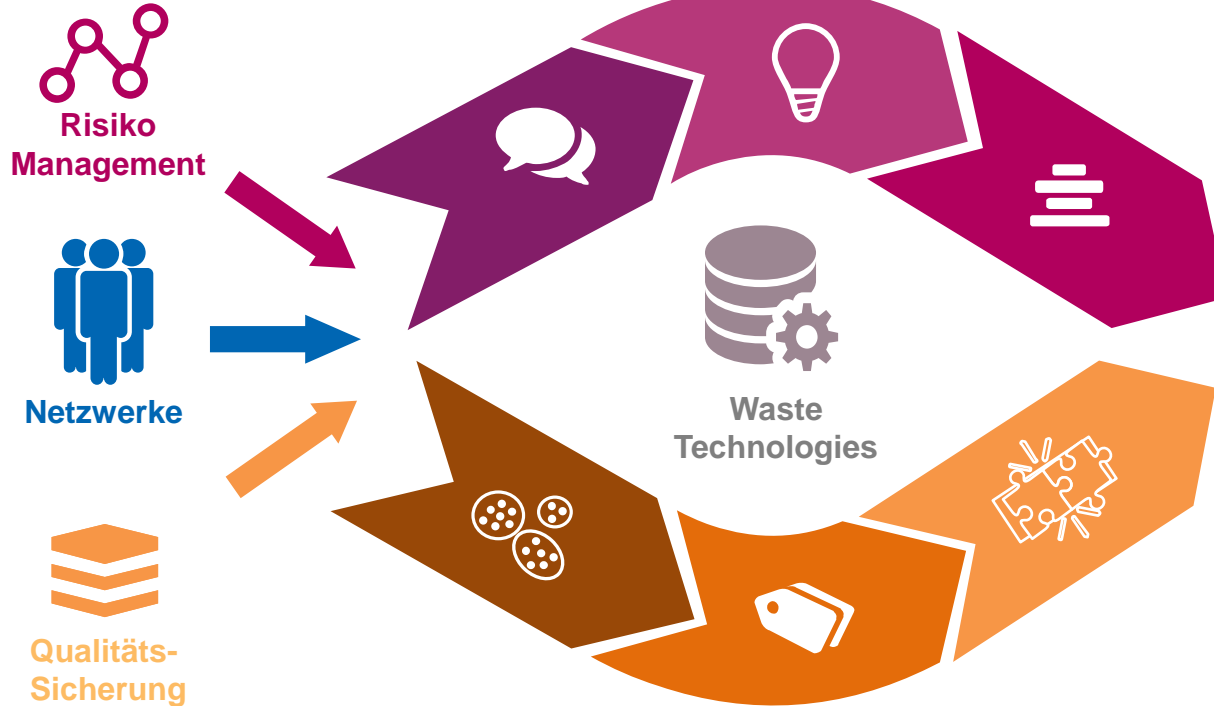
Übersicht über neue und alte Entwicklungen

Qualitätssicherung:

Spezifikationen neuer Entwicklungen







Individuelle Verwertungskonzepte:



- Priorisierung von Projekten
- Einbinden von Entwicklungspartnern
- Entwicklung von Verwertungsstrategien

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



GEFÖRDERT VOM

Projektleiter:

Dr. Tobias Engert
t.engert@gsi.de

Projektmitarbeiter:

Dr. Martina Bauer
m.bauer@gsi.de

Dr. Petra Scheidner
p.scheidner@gsi.de



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

In Zusammenarbeit mit: Peter Häfner (INNOcentric GmbH)
ph@innocentric.eu



Aktuelle Informationen zu **GSI FAIR - Universe in the Lab** unter:

www.youtube.com/user/GSIHelmholtzzentrum